

Aufgabenblatt und Hinweise von Hr. Reisch

1. Fach:

Klasse:

Datum:

Abgabe: 2.4.20

Als Schüler hast du aufgrund der Vorschriften des Senats während der regulären Schulzeit keine Ferien, somit entspricht die Bearbeitung der Aufgaben deiner Schulpflicht. Bei Krankheit ist die Schule zu informieren, die Nachbearbeitungen müssen dann ggf. während der Ferienzeiten erfolgen. Die Abgaben erfolgen am ersten Schultag bzw. nach Aufforderung per Mail an die Schule (Betreffzeile: REISCH, Schülername, Fach, Klasse) oder durch Abgabe in der Schule. Die Mail- oder Direktabgabe ist nur nach vorheriger Aufforderung möglich.

Die Bearbeitungen müssen vollständig und leserlich erfolgen. Die korrekte Nutzung der Schreibregeln und die Form werden bewertet. Handschriftliche Arbeiten müssen eingescannt werden (diverse Handy-Apps). Digitalabgaben müssen im Format .pdf und .doc bzw. docx. abgegeben werden. Fotos von Arbeiten werden nicht bewertet.

Bei allen Lösungen müssen die Quellen angegeben werden:

- Buchtitel mit der Seitenzahl, bzw.
- vollständige Internetadresse (URL) und Zugangsdatum

Sämtliche vollständig kopierten Textzitate müssen **fett** bzw. handschriftlich unterstrichen sein. Pro Seite darf maximal 20% als Textkopie genutzt werden.

Unmarkierte Texte, die aber einer Quelle vollständig entnommen wurden, werden als Plagiate gewertet. Geben Schüler ähnliche Texte ab, so werden diese insgesamt als Plagiate gewertet. Für Plagiate gibt es null Notenpunkte.

Aufgaben für den Chemie WPU Kurs Kl. 10 von Hr. Reisch

Arbeitsumfang für sechs Schulstunden

Quelle: seilnacht.com und anhängendes Material

Lehrbuch Prisma Chemie, Kl. 7-10, S. 382-390

Im Folgenden erhältst du Aufgaben, um dich mit gezielten molekularen Verbindungen zu beschäftigen. Dies geschieht am Beispiel der Seifenherstellung.

1. Lies die Lehrbuchseiten 382 bis 390 durch und formuliere Fragen, die du im Anschluss durch Recherche selber löst.
2. Erkläre mittels einseitigem Text die Herstellung von Seife. Gehe hierbei auch auf die beteiligten Moleküle und den Begriff Veresterung (Definition) ein.
3. Erkläre mittels der Abb. 6, S. 385 die Bedeutung der hydrophilen und hydrophoben Seiten des Seifenmoleküls für den Waschprozess. Gehe hierbei explizit auf die Begriffe Tensid und Grenzflächen-Spannung ein.
4. Löse die Aufgaben: S. 383/ 6, 385/ 3, S. 389/ 2

Viel Erfolg!